

Mitteilungen = Communications

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft**

Band (Jahr): - **(1947)**

Heft 14

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Gesellschaft der Freunde der Urania-Sternwarte Zürich

Generalversammlung 1945/46.

Am 5. November 1946 fand im Zunfthaus zur Waag bei reger Beteiligung die 10. Generalversammlung unter dem Vorsitz des Präsidenten, Prof. Dr. Emil Egli, statt. — Die Urania-Sternwarte war im Berichtsjahr an 120 Abenden geöffnet bei einem Besuch von 4987 Personen, darunter 52 Schulen und Gesellschaften mit insgesamt 1157 Besuchern. Nach Erledigung der geschäftlichen Traktanden gab Dr. P. Stuker, der Leiter der Sternwarte, einen Ueberblick über die letzten 10 Jahre seit der Gründung der Gesellschaft. Dank der Initiative von Dr. P. Stuker und Direktor E. Rüd konnte im Jahre 1936 mit der Volkshochschule eine Vereinbarung getroffen und durch die Gründung der Gesellschaft die regelmässige Weiterführung öffentlicher Vorführungen gesichert werden. Der Zürcher Bevölkerung ist dadurch mehr gegeben worden, als ihr vielleicht bewusst ist, hatten doch in den vergangenen 10 Jahren nicht weniger als 45682 Besucher Gelegenheit, den Vorführungen mit dem grossen Zeissrefraktor beizuwohnen und einen Einblick in die Welt der Sterne und die kosmische Ordnung zu erhalten. Anschliessend an die Ausführungen von Dr. P. Stuker wurden zwei Filme „Von der Turbomaschine zum Flugzeugpropeller“ und „Röntgenphotographie“ vorgeführt, die von Direktor J. Moser erläutert wurden.

Urania-Sternwarte.

Oeffnungszeit (an jedem klaren Abend):

bis Ende März	von 19.30 Uhr bis 22 Uhr
ab 1. April	von 20.30 Uhr bis 23 Uhr

Sonntags, soweit möglich, Sonnenvorführungen von 10—12 Uhr.

Zeitschrift „Orion“.

Mitglieder der Gesellschaft der Freunde der Urania-Sternwarte, welche die Zeitschrift „Orion“ zum reduzierten Kollektiv-Abonnementspreis von Fr. 4.— erhalten, werden gebeten, den Betrag auf das Postcheck-Konto VIII 6005, Urania-Sternwarte, Zürich (also nicht auf das Konto der SAG) einzuzahlen, mit der Bemerkung: für Zeitschrift „Orion“.

R. A. N.

Mitteilungen - Communications

Zusammenkunft der Spiegelschleifer

Im kommenden Frühjahr (April oder Mai) soll wieder eine Tagung der Schweizer-Spiegelschleifer, voraussichtlich in Bern, stattfinden, um der steigenden Zahl von Amateuren erneut Gelegenheit zur Aussprache zu bieten. Anmeldungen von Referaten und

Diskussionsbeiträgen sind vorläufig an die Astronomische Arbeitsgruppe Schaffhausen (H. Rohr, Confiseur) zu richten. Weitere Einzelheiten können erst später bekannt gegeben werden. F. E.

Réunion des constructeurs de miroirs

En avril ou mai de cette année aura lieu une nouvelle réunion des constructeurs de miroirs, probablement à Berne. Annoncer toutes communications et propositions au Groupe astr. de Schaffhouse (M. H. Rohr, Confiseur). Des précisions seront communiquées aux intéressés plus tard.

Aus technischen Gründen ist im Erscheinen dieser Nummer eine Verzögerung eingetreten und wir bitten unsere Abonnenten, dieselbe gütig zu entschuldigen.

Pour des raisons techniques l'impression de ce Numéro a subi quelque retard. Nous prions nos abonnés et lecteurs de bien vouloir nous en excuser.

